

Bei Pflanzung Mitte März und Ernte bis Ende August fast 20 kg/m² Ertrag an veredelten ÖkotoMATen

Veredelte Tomaten Sorten ökologischer Anbau

Zusammenfassung – Empfehlungen

Bereits Mitte März wurden in ein schon langjährig ökologisch bewirtschaftetes Gewächshaus veredelte Tomaten gepflanzt und 2triebzig gezogen. Das Gewächshaus wurde nur anfangs leicht temperiert; danach setzte anhaltend sehr heiße, trockene Witterung ein. Geerntet wurde vom 10.6.- 30.8. mit Höchsterträgen von fast 20 kg/m² und Erlösen mit bis über 20 €/m². Von 8 geprüften Sorten brachten ‚Cadance‘, ‚Transfero‘ und ‚Sportivo‘ die höchsten Erträge und Erlöse. ‚Rougella‘ hatte die beste Farbe, die festesten Früchte mit der besten Haltbarkeit. Interessant ist die neue Nr. ‚E 25.31232‘, die ähnlich wie die bekannte wohlschmeckende Sorte ‚Campari‘ ist, aber fester. In einem anderen Versuch (siehe Versuchsbericht „ÖkotoMATen-Sorten mit geringstem Ertrag schmeckten am besten“) wurde der Geschmack der anderen beiden Nr.Sorten (E 24.31437 und E 25.31441) allerdings besser beurteilt. Auf Grund der sehr trockenen Witterung hielten sich die Pilzkrankheiten sehr in Grenzen.

Versuchsfrage und –hintergrund

Welche Tomaten-Sorten sind in Ertrag, Qualität, Geschmack und Widerstandskraft gut für den frühen ökologischen Anbau (Pflanzung März) geeignet ?

| AnbauNr., Sorte | Herkunft | Ø Fruchtgewicht g | Resistenzen* |
|------------------|----------|-------------------|--------------------------------------|
| 1. ‚Transfero‘ | DR/Neb | 85-95 | Tm, C5, Oi , V, F2, Fr, Wi |
| 2. ‚Sportivo‘ | DR/Neb | 90-100 | Tm, C5, N , V, F2, Fr, Wi |
| 3. ‚Maranello‘ | DR/Neb | 100-120 | Tm, C5, Oi , N, V, F2, Fr, Wi |
| 4. ‚Cadance‘ | DR/Neb | 110-120 | Tm, C5, Oi , V, F2, Fr, Wi |
| 5. ‚Rougella‘ | RZ | 100 | Tm, C5,V, F1 |
| 6. ‚E. 25.31232‘ | JW/Enza | 90-100 | Tm,C5,F2,Fr, Wi |
| 7. ‚E. 24.31437‘ | JW/Enza | 90 | Tm,C5,V, F2,Fr, Wi |
| 8. ‚E 25.31441‘ | JW/Enza | 90 | Tm,C5,F2,Fr, Wi |

***Tm** = Tomatenmosaikvirus ; **C5** = Cladosporium (Samtflecken) A,B,C,D,E; **F2** = Fusarium 1 und 2; ; **V** = Verticillium; **N** = Nematoden ; **St** = Stemphyllium Blattflecken; **Wi** = Witkop, Silberblatt; **P** = Korkwurzel; **Fr** = Fusarium Fußfäule; **Si** = Bildung von Goldpünktchen; **Oi** = tolerant gegen Echten Mehltau; **Ph**= tolerant gegen Phythophtora, **rin**=

Anbau auf schwarzer Mulchfolie, unter der Mulchfolie 2 Tropfschläuche; Stickstoff: 200 kg N/ha (mit N_{min}-Anrechnung, nur Mulchstreifen berechnet) als ½ Rizinusschrot und ½ Hornspäne; Rizinusschrot nur in den Mulchaufgabe-Streifen gestreut und eingearbeitet; zusätzlich Hornspäne aufgestreut unter die Mulchfolie und nicht eingearbeitet . N_{min}-Vorrat kg/ha in 0-30 cm 89, in 30-60 kg 24

Anzucht und Veredlung im Jungpflanzenbetrieb; Pflanzung 18. März 2003 (2triebzig auf 80 cm in der Reihe, Reihenabstand 100 cm)

Versuche im Deutschen Gartenbau

Gartenbauzentrum Köln-Auweiler (LK Rheinland) (AGB 24003)

Bearbeiter: Ulrike Lindner

2004

Ergebnisse

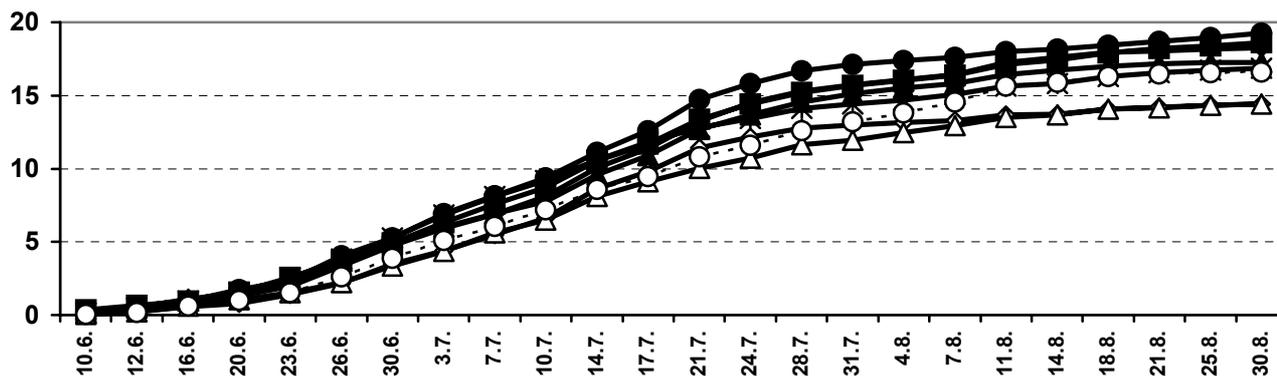
| AnbauNr. Sorte | Form | Größe | Farbe | Ausgeglicheneheit | Festigkeit | Haltbarkeit Tage* |
|-------------------|------------------------------------|---------------|----------------------|-------------------|------------|-------------------|
| 1. 'Transfero' F1 | Rund-hochrund | mittel | Intensiv rot | 6 | 7 | 4 |
| 2. 'Sportivo' F1 | Hochrund, z.T. etwas kantig | Mittel-groß | Intensiv rot | 5 | 5 | 5 |
| 3. 'Maranello' | Flachrund-rund | groß | Intensiv rot | 6 | 7 | 6 |
| 4. 'Cadance' | Rund-leicht abgeflacht | Ziemlich groß | Intensiv rot | 6 | 6 | 6 |
| 5. 'Rougella' | Hochrund-leicht abgeflacht | mittelgroß | Sehr leuchtend rot ! | 7 | 8 | 10 |
| 6. 'E. 25.31232' | Campari-ähnlich, aber fester; rund | mittelgroß | Leuchtend rot | 6 | 6 | 6 |
| 7. 'E. 24.31437' | rund | Klein-groß | Mitteldunkelrot | 4 | 6 | 6 |
| 8. 'E 25.31441' | rund | mittelgroß | Helleres rot | 6 | 6 | 7 |

* Test in der Halle bei etwa 30 °C bis Ende der Marktfähigkeit

Tomaten-Sortenvergleich, Bioanbau 2003

(veredelt)

kg Ertrag je m² (Ertragsverlauf 2003)



Tomaten-Sortenvergleich, Bioanbau 2003

(veredelt)

